Objekttyp: **TableOfContent**

Zeitschrift: **Kultur und Politik : Zeitschrift für ökologische, soziale und wirtschaftliche Zusammenhänge**

Band (Jahr): **35 (1980)**

Heft 1

PDF erstellt am: **31.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Vierteljahrsschrift für **Kultur und Politik**

Herausgeber, Redaktion, Verwaltung: Dr. H. Müller, Großhöchstetten
Telefon 031 91 08 48 – Postcheck 30 - 18 316
Abonnementspreise: Einzelheft Fr. 4.–, Jahresabonnement Fr. 15.–

. . . «Fürchte dich nicht, glaube nur.»	
«Wachstum ist unsere Aufgabe» – Gedanken über ein Schlagwort unserer Zeit.	Prof. Franz Braumann
Es geht um die Substanz des Menschen II	Doz. Dr. med. H. P. Rusch
Die Fruchtbarkeit der Tiere als biologischer Indikator für Umweltbelastung	Prof. Dr. J. Hahn und Prof. Dr. Aehnelt
Aus der Zuschrift eines Arztes	
. . . denn sie können es beweisen	M. St.
Gedanken über die Bodenmüdigkeit	Ing. Heinrich Brauner
Heilkräfte der Pflanzen	Frieder Pestalozzi

Aus der Praxis des organisch-biologischen Land- und Gartenbaues

Warum müssen wir biologisch wirtschaftenden Bauern in den entscheidenden Fragen wie Düngung, Unkraut- und Schädlingsbekämpfung so kompromißlos sein?	Fritz Dähler
Probleme und Schwierigkeiten der gemeinschaftlichen Verwertung bäuerlicher Erzeugnisse	O. Müller
Die organisch-biologische Wirtschaftsweise ist doch eine Sache für den Gemüse- und Ackerbauer, aber nicht für den Futterbauer und Viehwirtschafter?	Jos. Meierhans
Die Unkrautfrage im organisch-biologischen Landbau	Magnus Hunn
Wenn das Leben im Garten erwacht	Martin Ganitzer
Gedanken zur Frühjahrsarbeit im organisch-biologisch geführten Garten	Lore Schöner
Von neuen Büchern	

Aus dem Inhalt der nächsten Nummern:

. . . «das befiehl treuen Menschen, die da tüchtig sind, auch andere zu lehren» . . . – Die junge bäuerliche Generation im Ringen mit dem Geist einer andern Zeit – Die natürliche Bodenfruchtbarkeit – Die Bodenmüdigkeit II – Die Gründüngungsfrage in der Praxis des Ackerbaues – Deine Tiere sagen dir, wie weit du mit der organisch-biologischen Wirtschaftsweise auf deinem Betriebe schon in Ordnung bist – Zur neuesten Attacke der Kunstdüngerverkäufer gegen die Wertung biologisch angebauter Erzeugnisse . . . was sagen die wissenschaftlichen Arbeiten der Professoren Aehnelt und Hahn . . ., was meint Prof. Voisin dazu? Unsere organisch-biologisch gezogenen Erzeugnisse im Urteil unserer Verwerter – Der Sommer im organisch-biologisch geführten Obstbau . . . der Blick in den Herbst – Sommerarbeit in meinem Garten . . . die Vorbereitung der zweiten Kultur – Von neuen Büchern.